

ZBB 2002, 128

BGB § 823 Abs. 1, 2, § 826; AktG § 400; BörsG § 88; StGB §§ 263, 264a

Keine Schadensersatzpflicht des Vorstandes einer AG bei fehlerhaften Ad-hoc-Meldungen („Infomatec IV“)

LG Augsburg, Urt. v. 09.01.2002 – 6 O 1640/01, ZIP 2002, 530 = WM 2002, 592

Leitsätze:

- 1. Der Vorstand einer AG haftet den Aktionären grundsätzlich nicht für durch fehlerhafte Ad-hoc-Meldungen verursachte Verluste.**
- 2. § 88 BörsG ist kein Schutzgesetz i. S. d. § 823 Abs. 2 BGB.**